

Natural.Symbioses – Ein Modellprojekt für interdisziplinäre Gesundheit, soziale Teilhabe und gelebte Menschlichkeit

Kurzbeschreibung: Natural.Symbioses ist ein neu entstehender Ort im süddeutschen Raum (Ortenaukreis), an dem Menschen, Disziplinen und Ideen zusammenkommen, um Gesundheit, Gemeinschaft und Nachhaltigkeit in einem lebendigen Modell zu vereinen. Im Fokus steht die Schaffung eines Raumes der Begegnung, in dem soziale Verantwortung, therapeutische Ansätze, kreative Prozesse und Naturerlebnisse miteinander verwoben werden – ein praktisches Beispiel für die Zukunft integrativer Gesundheits- und Sozialarbeit.

Projektidee

Im Rahmen einer nachhaltigen Gebäudesanierung eines landwirtschaftlichen Gebäudes (ehemaligen Scheune, Stallungen und Heuboden) entsteht ein vielseitig nutzbare Begegnungs- und Gesundheitsräume.

Dieses bietet:

- **Behandlungsräume** für therapeutische und soziale Arbeit
- **Seminar- und Bewegungsräume** für Workshops, Achtsamkeit, Körperarbeit und Bildung
- **Gemeinschaftsfläche mit offener Küche** als Ort der Begegnung
- **Unterkunftsmöglichkeiten** für Referent:innen und Teilnehmer:innen
- **Gartenfläche** für Begegnung mit Natur (Gemüsegarten, Tierhaltung)

Zentraler Bestandteil des Projekts ist ein gemeinnütziger Partnerverein, der Programme für Menschen mit körperlichen, psychischen oder sozialen Einschränkungen anbietet.

Die Zielgruppe umfasst sowohl Betroffene als auch Angehörige, die hier Zugang zu Betreuung, Austausch und Förderung finden.

Sobald der Partnerverein etabliert ist, sollen die Räume darüber hinaus auch weiteren sozialen Gruppen zur Verfügung stehen – etwa für Kinder- und Jugendangebote, Nachmittagsbetreuung oder Schülernachhilfe. Damit wird *Natural.Symbioses* zu einem Ort der Begegnung von Jung und Alt, an dem soziale Berührungspunkte, gegenseitiges Verständnis und gemeinschaftliches Lernen entstehen können.

So wird die Scheune zu einem lebendigen Beispiel dafür, wie soziale Verantwortung, Bildung und Gesundheit im Einklang mit Natur und Gemeinschaft wachsen können.

Gesellschaftlicher Mehrwert

Natural.Symbioses adressiert eine wachsende gesellschaftliche Herausforderung:

Wie können wir Menschen mit Einschränkungen, aber auch überlastete Angehörige und Fachkräfte wieder in lebendige, unterstützende Strukturen einbinden?

Unser Ansatz:

- Soziale Teilhabe stärken durch gemeinschaftsorientierte Gesundheitsprogramme
- Interdisziplinarität fördern – Heilpraktiker:innen, Therapeut:innen, Ärzt:innen, Coaches und Kreative arbeiten unter einem Dach
- Regionale Wertschöpfung steigern durch Kooperationen mit lokalen Produzenten und Unternehmen
- Nachhaltige Architektur leben – ökologischer Umbau, regionale Materialien, ressourcenschonende Nutzung

Ziel der Kontaktaufnahme

Wir befinden uns derzeit in der Machbarkeits- und Konzeptionsphase und suchen:

- Beratung zur Förderfähigkeit und thematischen Passung unseres Projekts
- Hinweise auf geeignete Förderprogramme oder Stiftungsinitiativen

Aktuell sind wir bereits in Kontakt mit Architekten für die Sanierung der Scheune sowie in Gesprächen mit Angehörigen zur Gründung eines Vereins.

Unser Ziel ist es, Natural.Symbioses als real erlebbaren, übertragbaren Prototyp für gesundes, gemeinschaftsorientiertes und ökologisch verantwortungsbewusstes Leben zu entwickeln.

Kontakt & Hintergrund

Der Ursprung dieses Projekts liegt in einer sehr persönlichen Erfahrung: Im vergangenen Jahr erlitt meine Mutter ein schweres Schädelhirntrauma nach einem Reitunfall. Seitdem begleite ich sie intensiv auf ihrem Weg der Genesung – von wochenlangen, kritischen Krankenhausaufenthalten über mehrere Monate Reha bis hin zur häuslichen Pflege mit Physiotherapie, Logopädie und Alltagsbegleitung. In dieser Zeit habe ich nicht nur die Grenzen unseres Gesundheitssystems kennengelernt, sondern auch erkannt, wie entscheidend **achtsame, ganzheitliche Betreuung, soziale Einbindung und echte Menschlichkeit** für Heilung und Lebensqualität sind. Aus dieser Erfahrung heraus entstand die Vision von *Natural.Symbioses* – einem Ort, an dem Menschen, Wissen und Disziplinen zusammenkommen, um gemeinsam neue Wege der Unterstützung, Heilung und Begegnung zu gestalten.

Kontakt: Corinna Lässle, 71576 Burgstetten | mail@corinna-laessle.de | 0176 82074027